



Der Oberbürgermeister

Herr
Stadtverordnetenvorsteher
Wolfgang Nickel

*i.A. K...
28.10.10*

20. Oktober 2010

Anfrage Nr. 223/2010 der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden
Einbeziehung von Ortsverwaltungen bei Postdiensten

Fragen:

In der Presse wird der Oberbürgermeister mit der Auffassung zitiert, dass er sich für die Postdienstleistung ein „tragfähiges Gesamtkonzept“ vorstellen könne, welches die Ortsverwaltungen einbeziehe. Er kündigte in der Sache ein Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden Frank Appel an.

1. Hat ein solches Gespräch inzwischen stattgefunden, und wenn ja, mit welchem Ergebnis?
2. Wenn ein solches Gespräch noch nicht stattgefunden hat: Wird es stattfinden, und wenn ja, voraussichtlich wann?

Die Frage der Stadtverordnetenfraktion beantworte ich wie folgt:

Zu 1. Die Thematik zur dauerhaften Versorgung der Wiesbadener Bevölkerung mit Postdienstleistungen unter Einbeziehung der Ortsverwaltungen wurde mit der Deutschen Post AG mehrere Male diskutiert. Letztmalig wurde dem Vorstandsvorsitzende, Herr Dr. Appel, mit Schreiben vom 20.08.2009 signalisiert, dass wir uns die Einbeziehung von Postfilialen in die Ortsverwaltungen vorstellen könnten.

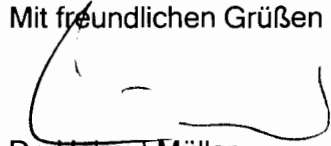
Die Einrichtung von Partnerfilialen in den Ortsverwaltungen scheiterte am Ende jedoch bisher an den Vorgaben der Post-Universaldienstleistungsverordnung. Diese Verordnung der Regulierungsbehörde sieht u. a. vor, dass eine Einbeziehung von Postdienstleistungen in Partnerfilialen an werktägliche Öffnungszeiten, also auch samstags, gebunden ist.

Solange von den Regelungen der Post-Universaldienstleistungsverordnung nicht

abgewichen werden kann, wie die Deutsche Post AG signalisiert hat, machen weitere Gespräche keinen Sinn.

Zu 2. Entfällt

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Dr. Helmut Müller', written over a horizontal line.

Dr. Helmut Müller